

15.10.2009 - 11:32 Uhr

## comparis.ch vergleicht die Flatrate-Angebote von Orange, Sunrise und Swisscom - Handy-Flatrates: Sunrise und Orange am billigsten

Zürich (ots) -

Information: Die Tabelle "Tarifvergleich für Vieltelefonierer" kann unter [www.presseportal.ch/de/pm/100003671](http://www.presseportal.ch/de/pm/100003671) kostenlos heruntergeladen werden.

Als letztes der drei grossen Telecom-Unternehmen bringt jetzt auch Orange ein Flatrate-Angebot fürs Handy auf den Markt und setzt dabei auf internationale Gespräche. comparis.ch hat jetzt alle Angebote anhand von zwei Nutzerprofilen analysiert und zeigt, für wen sich welches Produkt lohnt.

«Universa Unlimited» heisst das heute lancierte Flatrate-Angebot von Orange. Für 169 Franken monatlich kann der Kunde unbeschränkt ins Schweizer Festnetz und auf Orange Handys anrufen. Für Anrufe in die Handynetze von Swisscom und Sunrise sind monatlich 3000 Gesprächsminuten - das sind 50 Stunden - enthalten. Zusätzlich sind 2 Gigabyte Datenvolumen für das Surfen innerhalb der Schweiz und 500 SMS oder 500 Minuten für Anrufe in europäische und einige weitere Länder enthalten. Mit den enthaltenen Auslandsgesprächen hebt sich Orange von den Flatrates der beiden Mitbewerber ab.

Nachdem jetzt alle drei Telecom-Unternehmen mit Flatrate-Produkten um Kunden werben, hat der InternetVergleichsdienst comparis.ch die Angebote verglichen. Dabei gilt es zu beachten, dass diese Flatrate-Angebote grundsätzlich Nischenprodukte sind. Nur jeder neunte Kunde in der Schweiz hat eine Handyrechnung in der Höhe von über 140 Franken pro Monat. Weil die als Flatrate beworbenen Produkte von Sunrise und Orange gar keine Flatrates sind, ist es für die Kunden aber schwierig, sich in diesem Tarif-Dschungel zurechtzufinden. Per definitionem sind Flatrates eigentlich Angebote, bei denen man alle Dienste unbeschränkt zu einem fixen Preis nutzen kann.

comparis.ch hat die drei Abos «BeFree» von Swisscom, «Flat relax» von Sunrise und «Universa Unlimited» von Orange anhand von zwei verschiedenen Nutzerprofilen verglichen (siehe Tabellen). Dabei wird klar: Wer täglich eine Stunde innerhalb der Schweiz telefoniert und mit dem Handy viel surft, fährt mit Sunrise am günstigsten (Profil 1). Erst wenn der Sunrise-Kunde rund 650 bis 700 MB Daten pro Monat überträgt, werden Swisscom und Orange günstiger als Sunrise. Wer oft ins Ausland telefoniert, zahlt bei Orange am wenigsten (Profil 2), allerdings nur ab einer Gesprächsdauer von zwei Stunden pro Monat. Bis zu zwei Stunden Auslandsgespräche im Monat sind für Vieltelefonierer bei Sunrise am günstigsten. Dies jedoch nur, wenn der Kunde die Global-Option löst. Der Ex-Monopolist Swisscom ist bei keinem der beiden Nutzerprofile am günstigsten.

«Grundsätzlich ist es zu begrüssen, dass Swisscom und Co. endlich Flatrates bei den Handytarifen anbieten», sagt Ralf Beyeler, Telecom-Experte beim Internet-Vergleichsdienst comparis.ch. Inakzeptabel seien aber die Pseudo-Flatrates mit ihren Einschränkungen. Für die Zukunft fordert Beyeler jetzt auch Flatrates für die grosse Masse: «Heute haben viele Kunden eine Handyrechnung zwischen 30 und 70 Franken monatlich, und diese Kunden geben kaum über 100 Franken für eine Flatrate aus.»

Kontakt:

Ralf Beyeler  
Telecom-Experte

Telefon: 044 360 52 77  
Handy: 079 467 07 81  
E-Mail: ralf.beyeler@comparis.ch  
Internet: www.comparis.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003671/100591669> abgerufen werden.